

Familienplanung Vasektomie

Die Sterilisation des Mannes ist eine **sichere** und äußerst **effektive** Maßnahme. Bei abgeschlossener

Familienplanung ist durch einen **einfachen Eingriff** eine **langfristige** Verhütung gewährleistet. Der Eingriff ist einmalig, kurz, und **risikoarm**.

Im Vergleich zu anderen Methoden ist der Eingriff äußerst **kostengünstig**.

Dr. Jens König¹

Dr. Jörg Schewe²

Ärzte für Urologie, Andrologie,
medikamentöse Tumorthherapie

²Standort Marl:
Lipper Weg 11a
(Gesundheitszentrum an der
Paracelsusklinik Marl)
02365 -34633

¹Standort Recklinghausen-Süd
Röntgenstrasse 10
02361 - 33155



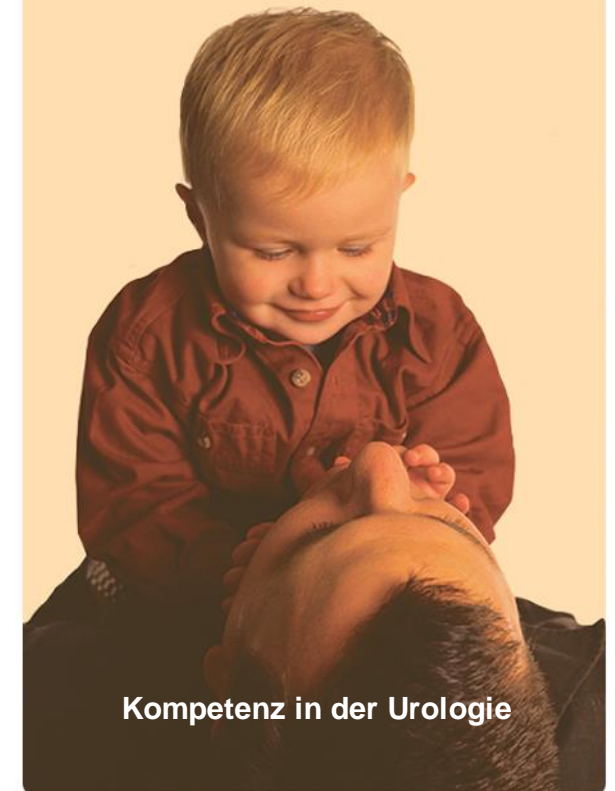
Ortsübergreifende urologische
Gemeinschaftspraxis

www.uro-logisch.de

STERILISATION DES MANNES

SICHERHEIT BEI DER FAMILIENPLANUNG

**EINE INFORMATION
DER PRAXIS
DRES. SCHEWE UND KÖNIG**



Kompetenz in der Urologie

Sterilisation des Mannes

Wie erfolgt die Vasektomie ?

Über zwei winzige Schnitte am Hodensack werden die Samenleiter durchtrennt.

Wie erfolgt die Betäubung ?

Der Eingriff ist problemlos in lokaler Betäubung durchführbar.

Was passiert mit dem Samenerguss ?

Der Samenerguss bleibt unverändert, da das Ejakulat aus der Prostata und nicht aus den Hoden stammt.

Was passiert mit dem „Nachschub“ an Samenzellen im Hoden ?

Die Hoden produzieren auch nach dem Eingriff weiter Spermien. Nach und nach wird die „Produktion“ jedoch deutlich gedrosselt. Die Zellen, die nicht mehr abtransportiert werden, werden vom Körper selbst abgebaut.

Sichere Familienplanung

Die Sterilisation des Mannes („Vasektomie“) ist ein sehr sicheres Verhütungsverfahren. Durch die Durchtrennung der Samenleiter ist eine unbeschwerte körperliche Partnerbeziehung möglich mit der Gewissheit, die Familienplanung definitiv abgeschlossen zu haben.

Der Eingriff hat keinerlei Auswirkung auf die Sexualität, da an den „Hormonen“ des Mannes nichts verändert wird. Die Gliedsteife und der Samenerguss bleiben völlig unverändert.

Geringe Kosten

Bis zum 31.12.2003 war die Vasektomie eine reine Kassenleistung. Der Gesetzgeber hat ab dem 1.1.2004 jedoch für sich in Anspruch genommen, diese Maßnahme aus dem Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen zu streichen.

Die Kosten für das gesamte Verfahren belaufen sich auf ca. 400 €. Hinzu kommen noch Kosten für die feingewebliche Untersuchung (Histologie) der Samenleiterenden durch den Pathologen.

Wie lange dauert es, bis man die Verhütung einstellen kann ?

In der Regel ist die vollständige Unfruchtbarkeit nach 8-12 Wochen erreicht. Der Mann sollte auf jeden Fall nach dem Eingriff Samenproben untersuchen lassen (in der Regel werden drei Proben im Abstand von mindestens einer Woche untersucht 3 bis 6 Monate nach dem Eingriff).

Können Komplikationen auftreten ?

Wie bei jeder Operation gibt es auch bei der Vasektomie eingriffsspezifische Risiken. Die Komplikationsrate ist aber sehr gering. Natürlich werden die möglichen Begleiterscheinungen der Vasektomie vor dem Eingriff ausführlich von **ihren Urologen Dr. Schewe und Dr. König** persönlich erklärt.



**Ortsübergreifende Gemeinschaftspraxis
Dres.med. J.Schewe¹ und J.König²**

1: Lipper Weg 11a (Gesundheitszentrum Paracelsusklinik), Marl,
Tel: 02365-34633

2: Röntgenstrasse 10, Recklinghausen-Süd,
02361-33155

www.uro-logisch.de